

Anwohnerinformation zu folgenden Bauvorhaben in List:

- **Neubau der Abwasserdruckleitung**
- **Neubau Pumpwerk Frischwassertal**
- **Umbau Pumpwerk Am Brünk**

Neubau der Abwasserdruckleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Energieversorgung Sylt GmbH baut im Zuge der insularen Weiterentwicklung, Umbauten und Erneuerungen an den bestehenden Anlagen der Abwasserbehandlung bzw. den Abwassertransportleitungen in List.

Dazu gehört u.a. die Errichtung von Abwasserdruckleitungen als Verbindung zwischen den Abwasserpumpwerken Am Brünk (Umbau) und Frischwassertal (Neubau) und dem ehemaligen Klärwerk List. Des Weiteren ist die Errichtung einer Leitung zwischen dem neuen Hauptpumpwerk List (alte Kläranlage List) und dem Anschlusspunkt an die Abwasserdruckrohrleitung in Richtung Westerland im Bereich des derzeit noch in Betrieb befindlichen Pumpwerks List Schule erforderlich.

Der Bau der Druckrohrleitungen erfolgt in der Möwenbergstraße, der Straße Am Brünk und im Frischwassertal in geschlossener Bauweise mit dem HDD-Verfahren, d. h. die Leitungen werden in einer Tiefe von ca. 3,50 m gebohrt.

In der Listlandstraße und im ersten Teilbereich der Werner Schöne Straße (ca. 50 m) erfolgt die Verlegung der Leitungen in offener Bauweise.

Die Länge der Bohrstrecken ist auf Grund des Baugrundes auf 120 m bis 170 m begrenzt. Am Ende einer Bohrstrecke wird eine Verbindungsbaugrube angelegt, um die Leitungsabschnitte miteinander zu verbinden. Die Baugruben werden mit einem Spundwandverbau gesichert. Zur Trockenlegung der Baugruben ist eine Wasserhaltung zur Absenkung des anstehenden Grundwassers notwendig. Der Betrieb der Wasserhaltung erfolgt nur in dem Zeitraum, der benötigt wird, um die gebohrten Leitungen zu verbinden.

Das Einbringen des Spundwandverbaus erfolgt erschütterungsfrei, ebenso werden durch das Bohren im HDD-Verfahren keine Erschütterungen erzeugt.

Im Umfeld der Verbindungsbaugruben wird durch einen unabhängigen Bausachverständigen eine Beweissicherung an den Gebäuden und Einfriedungen durchgeführt. Dies dient der Dokumentation.

Eine punktuelle Verkehrsbeeinträchtigung erfolgt an den Einbindegruben.

Um die neuen Leitungen an das Pumpwerk Schule anbinden zu können, muss die Möwenbergstraße in diesem Bereich für ca. 3 Wochen voll gesperrt werden. Eine innerörtliche Umleitungsstrecke wird eingerichtet.

Ausführungszeitraum der einzelnen Bauabschnitte

Möwenbergstraße Alte Kläranlage List bis Ortseingang List	25.02.2020 bis 25.05.2020
Möwenbergstraße, Straße Am Loo bis Am Brünk	25.05.2020 bis 15.07.2020
Möwenbergstraße, Straße Am Brünk bis Landwehrdeich	08.06.2020 bis 25.07.2020
Dünenstraße, Landwehrdeich bis Listlandstraße Schule	13.07.2020 bis 22.08.2020
Straße Am Brünk bis Pumpwerk Brünk	10.08.2020 bis 02.10.2020
Dünenstraße bis Werner Schöne Straße	24.03.2020 bis 16.05.2020
Werner Schöne Straße Frischwassertal	18.05.2020 bis 27.06.2020
Dünenstraße bis Hafenstraße	05.10.2020 bis 05.12.2020
Anbindung Pumpwerk Schule	vorgesehen für November 2020

Ansprechpartner

Energieversorgung Sylt GmbH Herr Jürgen Rüther	Tel. 04651/925810 juergen.ruether@energieversorgung-sylt.de
Fa. Vogt Herr Lars Vogt	Tel. 04661/967310 l.vogt@senvogtbau.de
Ingenieurbüro Pabsch & Partner Herr Wilfried Rössel	Tel. 05121/2094-19 w.roessel@ipp-consult.de

Neubau Pumpwerk Frischwassertal - Umbau Pumpwerk Am Brünk

Die Energieversorgung Sylt GmbH baut im Zuge der insularen Weiterentwicklung, Umbauten und Erneuerungen an den bestehenden Anlagen der Abwasserbehandlung bzw. den Abwasserpumpwerken und Transportleitungen in List.

Aus diesem Grund müssen vorhandene Pumpwerke umgebaut, neue Pumpwerke errichtet sowie alte Pumpwerke zurückgebaut werden.

Das vorhandene Pumpwerk Am Brünk wird durch ein neues Unterflurpumpwerk ersetzt und das bestehende Pumpwerksgebäude zurückgebaut.

Im Frischwassertal wird ein neues Unterflurpumpwerk errichtet.

Unterflurpumpwerk bedeutet, dass bis auf die E-Station die gesamte Pumpenanlage und Technik unter der Gelände- bzw. Straßenoberfläche installiert wird.

Von den Pumpwerken und den Schächten werden nur die Schachtabdeckungen sichtbar sein, welche befahr- bzw. begehbar sind.

Die Pumpwerksschächte werden im Absenkverfahren eingebaut, so dass keine größeren Baugruben notwendig sind und keine Grundwasserabsenkungen erforderlich werden. Die Arbeiten sind im Wesentlichen erschütterungsfrei.

Die Verbindungsleitungen zu den Pumpwerken werden in offener Bauweise hergestellt und verlegt. Durch die geringe Verlegungstiefe ist keine große Absenkung des Grundwasserstandes notwendig.

Im Umfeld der Pumpwerke wird durch einen unabhängigen Bausachverständigen eine Beweissicherung an den Gebäuden und Einfriedungen durchgeführt. Dies dient der Dokumentation.

Im Frischwassertal wird während der Bauzeit eine Umleitungsstrecke eingerichtet.

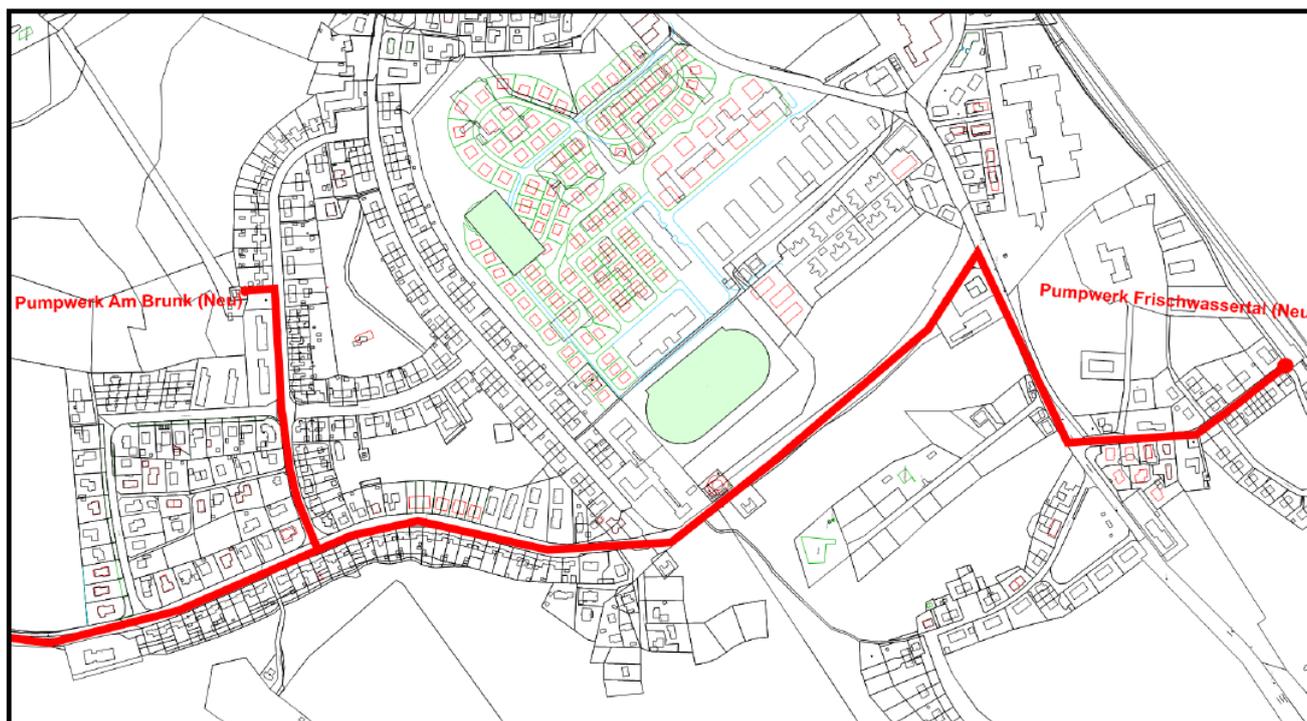
Das Pumpwerk Am Brünk liegt außerhalb öffentlicher Verkehrsflächen.

Ausführungszeitraum der Pumpwerke

Pumpwerk Frischwassertal	20.04.2020 bis 25.07.2020
Pumpwerk Am Brünk	20.04.20.20 bis 22.08.2020

Ansprechpartner

Energieversorgung Sylt GmbH Herr Jürgen Rüther	Tel. 04651/925810 juergen.ruether@energieversorgung-sylt.de
Fa. Plus-Pohl Herr Dirk Hillebrenner	Tel. 04621/5904533 hillebrenner@pumpen-pohl.de
Ingenieurbüro Pabsch & Partner Herr Wilfried Rössel	Tel. 05121/2094-19 w.roessel@ipp-consult.de



Es kann zu Beeinträchtigungen durch Lärm und Baufahrzeugen kommen. Wir bitten alle Anlieger und Autofahrer um Verständnis und sichern eine zügige Abwicklung der Arbeiten zu.